

## Andacht zum Advent 2020

Manchmal geht es mir so, dass ich nicht recht weiterweiß. Und mir der Glaube unter der Last wegrutscht. Dann geht es mir so ähnlich wie in dem folgenden Gedicht:

### **Perspektivwechsel. Zum Vorlesen** – von Iris Macke

Advent heißt Warten  
Nein, die Wahrheit ist  
Dass der Advent nur laut und schrill ist  
Ich glaube nicht  
Dass ich in diesen Wochen zur Ruhe kommen kann  
Dass ich den Weg nach innen finde  
Dass ich mich ausrichten kann auf das, was kommt  
Es ist doch so  
Dass die Zeit rast  
Ich weigere mich zu glauben  
Dass etwas Größeres in meine Welt hineinscheint  
Dass ich mit anderen Augen sehen kann  
Es ist doch ganz klar  
Dass Gott fehlt  
  
Ich kann unmöglich glauben  
Nichts wird sich verändern  
Es wäre gelogen, würde ich sagen:  
Gott kommt auf die Erde!



Indem ich diese Worte höre und ausspreche spüre ich, dass ich einen Perspektivwechsel nötig habe. Den gibt es Gott sei Dank auch in diesem Gedicht.

Lesen Sie den Text nochmal, diesmal von unten nach oben!